



**SGKM**

Schweizerische Gesellschaft  
für Kommunikations- \_\_\_\_\_  
und Medienwissenschaft \_

**SSCM**

Société suisse des sciences  
de la communication \_\_\_\_\_  
et des médias \_\_\_\_\_

**SSCM**

Società svizzera di scienze  
della comunicazione \_\_\_\_\_  
e dei media \_\_\_\_\_

Jahresbericht 2005

## Wissenschaftliche Tätigkeit

### Tagungen

Die Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft für Kommunikations- und Medienwissenschaft 2005 fand vom 8. bis 9. April 2005 zum Thema „Kommunikations- und Medienwissenschaft zwischen theoretischer Grundlegung und Anwendungsorientierung“ statt. Über 90 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus der Schweiz und dem benachbarten Ausland trafen am Institut für Angewandte Medienwissenschaft (IAM) der Zürcher Hochschule Winterthur zusammen. Diskutiert wurden in acht Panels mit mehr als 20 vorab reviewten und ausgewählten Vorträgen Auswirkungen hochschulpolitischer Veränderungen auf das Fach selbst, seine Methoden und seinen Anwendungsbezug. Dabei fand auch die im Vorjahr durchgeführte Evaluation des Faches in der Schweiz ihre wissenschaftliche Reflektion.

### Publikationen

Die Zeitschrift „Medienwissenschaft Schweiz“ erschien im Berichtsjahr in einer Doppelseite. Im ersten Heft zum Thema „Kommunikation und Kausalität: Wirkungsforschung in den Zeiten funktionaler Differenzierung“ wurden eingereichte Beiträge veröffentlicht. Das zweite Heft „Kommunikations- und Medienwissenschaft zwischen theoretischer Grundlegung und Anwendungsorientierung“ enthielt ausgesuchte Beiträge der Jahrestagung.

### Internationale Beziehungen

Die SGKM pflegt enge, stärker personelle denn institutionelle Beziehungen vor allem zur „Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPK)“, aber auch zur anderen internationalen Gesellschaften wie z.B. der „International Communication Association (ICA)“, „European Communication Association (ECA)“ oder die „International Association for Media and Communication Research (IAMCR)“.

### Öffentlichkeitsarbeit

Für die Information der Mitglieder der SGKM erscheint auch 2005 der SGKM Newsletter viermal. Mit einem attraktiven Folder in zwei Sprachen hat die SGKM seit dem Frühherbst ein wichtiges Instrument der werblichen Darstellung erhalten. Der Folder soll über die SGK informieren und neue Mitglieder werben. Nach der sehr aktiven Zeit der Öffentlichkeitsarbeit hat sich die SGKM darüber hinaus 2005 stärker auf die interne Arbeit konzentriert.

### Koordination, Planung



**SGKM**

Schweizerische Gesellschaft  
für Kommunikations- \_\_\_\_\_  
und Medienwissenschaft \_

**SSCM**

Société suisse des sciences  
de la communication \_\_\_\_\_  
et des médias \_\_\_\_\_

**SSCM**

Società svizzera di scienze  
della comunicazione \_\_\_\_\_  
e dei media \_\_\_\_\_

#### Zukunftskommission

Die unter der Aegide der Schweizerischen Universitätsrektorenkonferenz (CRUS) eingesetzte „Zukunftskommission“ konstituierte sich im Mai des Berichtsjahres und traf sich zwischenzeitlich mehrere Mal zu ausführlichen Diskussionen. Mit der Bildung thematischer Arbeitsgruppen verfolgte sie die Anregungen der externen Experten der Evaluation. Die Zukunftskommission soll u.a. einen Problemkatalog für die Umsetzungsstrategie der Evaluationsergebnisse des Faches erstellen, im Rahmen der Bologna-Reform die Bereiche der Zusammenarbeit und die Bereiche der Arbeitsteilung unter den Instituten definieren und Profilierungsmöglichkeiten skizzieren sowie Vorschläge für die Ausarbeitung von unterstützenden Instrumenten für die Daten- und Kostenerfassung, Nachwuchsförderung und Internationalisierung unterbreiten.

#### Fachgruppen

Die inhaltliche Arbeit der SGKM als Fachgesellschaft wird sich künftig etwas stärker an thematischen Schwerpunkten orientieren. Dazu wurde die Einrichtung von Fachgruppen für verschiedene inhaltliche Bereiche wie u.a. Journalistik, Methoden, Organisationskommunikation oder Politische Kommunikation - zunächst versuchsweise – initiiert.

#### Ausbildung, Information

Zum vierten Mal vergab die SGKM den Beitrag für ein „Nachwuchs-Sabbatical“, diesmal an Mario Schranz vom Forschungsbereich Öffentlichkeit und Gesellschaft (fög) der Universität Zürich. Als Publikationszuschuss für das Dissertationsvorhaben wurden weitere Beiträge an Alessia Neuronì vom IPMZ der Universität Zürich und an Alain Bovet vom Département des sciences de la société, Université de Fribourg, vergeben.

Neue Professuren im Bereich Kommunikations- und Medienwissenschaft wurden an den Universitäten Basel, Fribourg, Zürich und Luzern geschaffen und teilweise bereits besetzt. Die Professur von Prof. Peter Glotz, der im Berichtsjahr verstarb, wurde an der Hochschule St. Gallen wiederbesetzt.

#### Administration

Die Geschäftsleitung der SGKM traf sich zu vier Sitzungen, der Vorstand zu zweien. Am 1.12.2005 tagte der Dozentenrat zum fünften Mal, diesmal in Fribourg. An der Generalversammlung der SGKM im April trat Prof. Roger Blum (Universität Bern) vom Präsidentenamt zurück. Als Nachfolgerin wurde Prof. Gabriele Siegert (Universität Zürich) gewählt. Die übrigen Mitglieder der Geschäftsleitung wurden wieder gewählt, im SGKM-Vorstand wurden fünf bisherige Mitglieder ersetzt.

Gabriele Siegert